

Kantonsratsbeschluss

Vom 13.09.2023

Nr. SGB 0145/2023

Massnahmenplan Klimaschutz

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Art. 73 Abs. 2 der Kantonsverfassung (KV) vom 8. Juni 1986¹⁾, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 26. Juni 2023 (RRB Nr. 2023/1060), beschliesst:

1. Der Massnahmenplan Klimaschutz Kanton Solothurn wird mit folgenden Elementen beschlossen:
 - Massnahme 1.1: Bau- und planungsrechtliche Instrumente hinsichtlich Förderung des klimaverträglichen Verkehrs optimieren
 - Massnahme 1.2: Erarbeiten einer Mobilitätsstrategie für die kantonale Verwaltung und kantonale Bildungseinrichtungen
 - Massnahme 1.3: Attraktive, sichere und direkte Langsamverkehrswege realisieren
 - Massnahme 1.4: Stärken des ÖV auf Kantonsstrassen
 - Massnahme 2.1: Ausbauen der bestehenden Kooperationen mit Unternehmen
 - Massnahme 2.2: Berücksichtigen von Zukunftstechnologien durch kantonale Standortförderung
 - Massnahme 2.3: Information und Messkampagne zu klimaschädlichen Gasen
 - Massnahme 2.4: Erarbeiten einer Strategie zur Förderung der CO₂-Abscheidung und -Speicherung
 - Massnahme 3.1: Verstärken der Kommunikation und Sensibilisierung für Landwirte
 - Massnahme 3.2: Vertiefen der Themen Klimaschutz und -anpassung in der Aus- und Weiterbildung in der Landwirtschaft
 - Massnahme 3.3: Fördern von innovativen Projekten in der Praxis
 - Massnahme 3.4: Klimafreundliches Bildungszentrum Wallierhof
 - Massnahme 3.5: Fördern von Güterzusammenlegungen und Arrondierungen (vertragliche und allenfalls virtuelle Landumlegungen)
 - Massnahme 4.1: Stärken der Verwendung von Holz als Baustoff
 - Massnahme 4.2: Identifizieren von Zuwachsstandorten im Wald und von geeigneten Flächen zur Bepflanzung mit Gehölzen
 - Massnahme 4.3: Stärken klimaangepasster Baumartenzusammensetzung

¹⁾ BGS 111.1.

- Massnahme 5.1: Einsatz nachhaltiger Baumaterialien fördern
 - Massnahme 5.2: Eruiieren von Barrieren zum Einsatz nachhaltiger Baumaterialien
 - Massnahme 5.3: Ergänzen der Submissionsvorgaben im Hoch- und Tiefbau
 - Massnahme 5.4: Lebensdauer bzw. Erneuerungszyklen von Hoch- und Tiefbauten optimieren
 - Massnahme 6.1: Sensibilisieren der Gesellschaft zum Thema Konsum und Kreislaufwirtschaft
 - Massnahme 6.2: Unterstützen von lokalen Angeboten zur Förderung der Kreislaufwirtschaft
 - Massnahme 6.3: Erweitern der kantonalen Abfallplanung mit Klimabezug
 - Massnahme 6.4: Fördern von Kunststoffrecycling
 - Massnahme 7.1: Wahrnehmen der Stimmrechte im Sinne des Klimaschutzes
 - Massnahme 8.1: Bündeln und weiterentwickeln der kantonalen Informations- und Beratungsangebote zum Klimaschutz
 - Massnahme 8.2: Erarbeiten einer Wegleitung für nachhaltige und klimafreundliche Beschaffungen der öffentlichen Hand
 - Massnahme 8.3: Überprüfen der Klimawirkung bei UVP-pflichtigen Bauvorhaben
 - Massnahme 8.4: Klimabildung.
2. Der Auftrag der Fraktion SP/Junge SP «Für unsere Zukunft - Für eine ernsthafte Klimapolitik» (A 0164/2018) wird als erledigt betrachtet und abgeschrieben.

Im Namen des Kantonsrats
Susanne Koch Hauser
Präsidentin

Markus Ballmer
Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

Verteiler

Bau- und Justizdepartement
Bau- und Justizdepartement, Departementscontroller
Amt für Umwelt (ZG, hac) (2)
Volkswirtschaftsdepartement
Amt für Wirtschaft und Arbeit
Amt für Finanzen
Parlamentscontroller
Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentsdienste (2274/2023)